

Abacostraße

*1934: Evaristo Felice dell'Abaco (1675-1742), italienischer Komponist, Konzertmeister des bayer. Kurfürsten Max Emanuel.

Aberlestraße

*1887: Johann Georg Aberle (Geburtsdatum nicht mehr feststellbar), Adjutantant im Lützelburgschen Regiment, einer der Anführer der bayer. Landeserhebung, leitete in der Sendlinger Bauernschlacht (Christnacht 1705) den Angriff auf den Roten Turm an der Isar. Er wurde 1706 auf dem Marienplatz mit dem Schwert hingerichtet.

Adam-Berg-Straße

*1930: Adam Berg (gestorben 1610), Münchner Buchdrucker im 16. Jahrhundert, berühmt geworden durch Drucklegung der Werke des Komponisten Orlando di Lasso.

Adelgundenstraße

*1845: Erzherzogin Adelgunde Auguste Charlotte von Österreich (1823-1914) - Erst geborene Prinzessin von Bayern, Tochter König Ludwig I.

Adelheidstraße

*1898: Kurfürstin Adelheid Henriette Maria (1636-1676), geborene Prinzessin von Savoyen, Gemahlin des bayerischen Kurfürsten Ferdinand Maria.

Münchner Straßen und Plätze und ihre Herkunft

Wann und wie sie zu ihren Namen kamen.

Genau genommen sind Straßen und Plätze ja nur anonymer Raum zwischen Häuserzeilen. Charakter und Stil bekommen sie erst, wenn Menschen ihnen Namen geben. Dabei könnte die Bezeichnung von diesem Gässchen und jenem Sträßchen in vielen Fällen einen historischen Roman erzählen. Hier verweist der Name auf ein altes Rittergeschlecht. Dort standen die Dips unterschiedlichster Epochen Pate.